

Verordnung

über die Änderung der Grenze zwischen der Gemeinde Wardenburg und der Gemeinde Hatten

Aufgrund des § 18 Abs. 2 und 3 der Nds. Gemeindeordnung i.d.F. vom 22.06.1982 (Nds. GVBl. S. 229), zuletzt geändert durch Gesetze vom 17.12.1991 (Nds. GVBl. S. 363 und S.367) i.V.m. § 1 Abs. 2 der Verordnung zur Übertragung der Ermächtigung zum Erlass von Verordnungen nach § 18 Abs. 2 NGO vom 21.09.1971 (Nds. GVBl. S.309), wird verordnet:

§ 1

Aus der Gemeinde Wardenburg werden folgende Flurstücke der Gemarkung Wardenburg in die Gemeinde Hatten umgliedert

Flur	Flurstück	qm
18	251/2	774
18	260/4	25
18	260/5	241
18	261/3	10
18	261/4	9.990
18	261/7	256
18	261/9	18.048
18	261/11	508
18	261/13	382
18	262/3	1.604
18	311/261	450

§ 2

Sollten im Rahmen der Flurbereinigung Höven die dort aufgeführten Flurstücksbezeichnungen Rechtskraft erlangen, so gelten die dort aufgeführten Flurstücksbezeichnungen und -größen.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft.

Wildeshausen, den 10: November 1992

Landkreis Oldenburg (Oldb)


Haubold
Oberkreisdirektor

